



# ORTSBEIRAT RODAU



## Protokoll - 11. Ortsbeiratssitzung

Sitzungstag:	Dienstag, den 19.03.2013
Sitzungsort:	Kinderspielplatz neben Tennisanlage (19.30 Uhr) Gaststätte Rauth – Nebenzimmer (20.00 Uhr)
Sitzungsbeginn:	19.30 Uhr
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Ortsbesichtigung Kinderspielplatz</li><li>2. Genehmigung der Niederschrift zur 10. Sitzung</li><li>3. Status Friedhofsmauer</li><li>4. Status Buswarte Halle</li><li>5. Vordach an der Friedhofshalle</li><li>6. Brücke über den Rodauer Bach zum Schützenhaus</li><li>7. Verschiedenes</li></ol>
Sitzungsteilnehmer:	Röder, Bernd, Ortsvorsteher (RFL) Pilling, Manuela, Stellv. Ortsvorsteherin (RFL) Rauck, Harald (RFL) Blüm, Oliver (CDU) Brötz, Wilhelm (CDU) Buchwald, Edgar - Bürgermeister Ehrhardt, Helmut - Schriftführer Jürgen Loos - Bauamt
Sitzungsteilnehmer Magistrat:	--
Sitzungsteilnehmer Stadtverordnete:	Glott, Erich - Stadtverordnetenvorsteher
Gäste:	Ortsvorsteher Bernd Röder hatte im Vorfeld die Vereinsvorstände <i>schriftlich</i> <del>telefonisch</del> eingeladen. Teilnehmer: Schützenverein „Tell“ 1925 Rodau e.V.: Klaus Ehrhardt (1. Vors.); Wolfgang Pilsel (2. Vors.) Tennisclub 1981 Rodau e.V. Ralf Buda (1. Vors.); Wilfried Stephan (Platzwart)
Gäste bei Sitzung:	2 x (Karl-Heinz Stolle u. Heidi Ehrhardt)

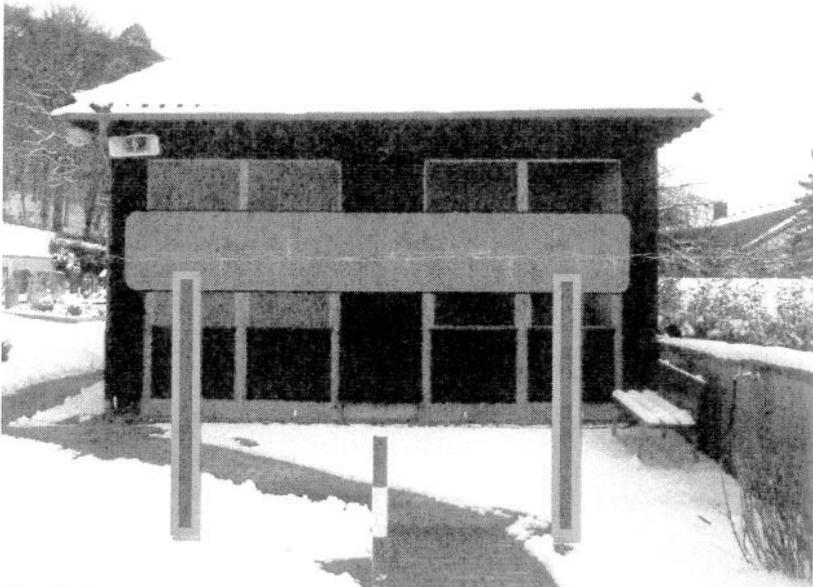


# ORTSBEIRAT RODAU



Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 19.03.2013

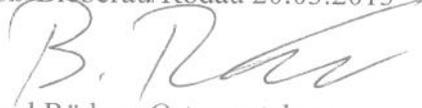
TOP	Text der Beschlüsse	Dafür	Da- gegen	Ent- halt- ungen
	<p><b><u>Eröffnung und Begrüßung</u></b></p> <p>Ortsvorsteher Bernd Röder eröffnet um 19:30 Uhr die 11. Sitzung des Ortsbeirates Rodau am Kinderspielplatz Rodau (neben Tennisanlage), er begrüßte alle Anwesenden, besonders begrüßte er Stadtverordnetenvorsteher Erich Glott und Bürgermeister Edgar Buchwald.</p> <p>Der Ortsvorsteher stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.</p>			
1	<p><b><u>Ortsbesichtigung Kinderspielplatz</u></b></p> <p>Bürgermeister E. Buchwald gab einen Überblick über den derzeitigen Stand des Kinderspielplatzes.</p> <p>Derzeit liegt das Gelände des Kinderspielplatzes brach (gepflügt) und kann erst bearbeitet werden, wenn es die Witterung zulässt. Die Geräte für den Spielplatz wurden bereits geliefert und sind im Städt. Bau- und Betriebshof eingelagert. Wenn es die Witterungsbedingung zulässt werden die Geräte aufgebaut und das Gelände eingesät. Durch die lange Winterperiode und dem folgenden Tauwetter, lassen die Bodenverhältnisse einen Arbeitsbeginn vor Ort noch nicht zu. Von Seiten der Rodauer Vereine kam der Vorschlag die vorhandene Halfpipe (Gelände Tennisverein) auf dem Spielplatz zu integrieren, ebenfalls machte Ralf Buda den Vorschlag eine Tennis-Schlagwand auf dem Spielplatz zu errichten. Ein weiterer Vorschlag des Motorsportclub Rodau war eine kleine BMX-Strecke (verschiedene Hügel) auf dem Platz mit einzurichten. Jürgen Loos vom Bauamt der Stadt Groß-Bieberau versucht Möglichkeiten zu finden, um diese Anregungen mit einzuplanen. Der Steg (Zugang zum Spielplatz) soll so gelegt werden, dass man mit Kinderwagen auf den Spielplatz fahren kann (ohne Stufe).</p> <p>Bgm. Buchwald gab eine Information zum Thema Torwand auf dem Kinderspielplatz. Nach Aussage von Frau Michelssen (Amt für den ländlichen Raum) gelten folgende Rahmenbedingungen, damit dem Aufstellen einer zusätzlichen Torwand der Forderung nicht entgegensteht. Kosten und Aufstellen der Torwand sind nicht förderfähig. Die Torwand muss in die Planunterlagen eingearbeitet werden. Der Plan muss Frau Michelssen zur Kenntnis und Zustimmung vorgelegt werden, damit die Mitteilungspflicht gemäß Richtlinie erfüllt ist. Sollten die geplanten Vorschläge in die Planunterlagen eingearbeitet sein, sollte auch der AKDE informiert und gehört werden.</p>			

	<p>Derzeit holt die Verwaltung Angebote ein, für Lieferung und Pflanzung einer Hainbuchenhecke, die an der Grundstücksgrenze zum Nachbargrundstück Schellhaas gepflanzt wird.</p> <p>Der städt. Bau- und Betriebshof bereitet derzeit das Holz, für den an der Bachseite und an der Straßenseite zur Ausführung kommenden Holzbohlenzaun vor.</p>			
2	<p><b><u>Genehmigung der Niederschrift zur 10. Sitzung vom 04.12.2012</u></b></p> <p>Es gab keine Einwände gegen das Protokoll der 10. Ortsbeiratssitzung der Legislaturperiode 2011-2016 vom 04.12.2012</p>	5	0	0
3	<p><b><u>Status Friedhofsmauer</u></b></p> <p>Die Firma Liebig wurde mit den Baumaßnahmen beauftragt. Die Fam. Adam/Hückmann (Merz) stimmten den Baumaßnahmen von Seiten des Gewann „Brandberg“ zu. Man sollte den Fam. Adam / Hückmann für ihr entgegenkommen Dank sagen.</p>	0	0	0
4	<p><b><u>Status Buswartehalle</u></b></p> <p>Nachdem 2 Angebote für die Überdachung / Wetterschutz an der Buswartehalle vorlagen, musste eine neue Ausschreibung getätigt werden, da Verfahrensfehler vom Ing. Büro vorlagen. Der Magistrat hat nach einer erneuten Ausschreibung, die Arbeit jetzt an die Fa. Greschner (Fischbachtal).vergeben.</p>	0	0	0
5	<p><b><u>Vordach an der Friedhofshalle</u></b></p> <p>Die Verwaltung hat mit der Firma Wenzens-Markisen eine Lösungsmöglichkeit erörtert, die wie folgt aussieht (siehe Foto)</p>  <p>Das Vorhaben sieht eine Gelenkarmmarkise vor. Es soll eine Dachsparrenmontage erfolgen, die Markise hat folgende Ausmaße: Breite ca. 6,50 m; Ausfall 4,00 m. Die Markise besteht aus einem Funkmotor und einem Handsender und 3 Gelenkarmen. Der Stoff wurde gem. Kollektion in dem Farbton braun vorgeschlagen. Die Markise kostet ca. 2300,-- €. Bgm. Buchwald will dies aus geplanten Haushaltsmittel finanzieren.</p> <p>Die Verwaltung, wird von der Fa. Wenzens eine Bestätigung einholen, dass der Stoff auch witterungsbeständig ist.</p>	5	0	0

	Der Ortsbeirat beschloss einstimmig dieses Vorhaben.			
6	<p><b><u>Brücke über den Rodauer Bach zum Schützenhaus</u></b></p> <p>Der Straßenbelag über den Rodauer Bach am Schützenhaus ist in einem desolaten Zustand. Bgm. Buchwald sagte zu das der Städt. Bau- und Betriebshof bei besserer Witterung den Oberflächenbelag erneuert. Die Fa. Metallbau Schwebel (Rodau) hat ein Angebot vorgelegt, dass Stauwehr an der Brücke neu anzufertigen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 2300,--€. Der Anlieger Klein hat auf das geschotterte Stück Weg, Abraum von Pflasterarbeiten (Schmutz) auf die Wegeparzelle aufgebracht. Anlieger Fuchs hat sich beschwert dass Herr Klein sonntags Mist fährt und dabei die Straße verschmutzt und sie nicht reinigt. Bgm. Buchwald will hierüber das Ordnungsamt informieren.</p>			
7.	<p><b><u>Verschiedenes</u></b></p> <p>01. Am 12.11.2012 wurde der Auftrag zur Instandsetzung der Friedrich-Merz-Straße an die Fa. Rudolph vergeben. Die Instandsetzungen beinhalten den Straßenbereich, sowie die Erneuerung der beschädigten Randsteine. Die Fa. Rudolph wird mit den Arbeiten beginnen, wenn es die Witterung zulässt.</p>			
	<p>02. Ortsbeiratsmitglied Oliver Blüm sprach das unbefestigte Straßenstück zwischen der Einfahrt Bocksmühle und der Einfahrt zur Leithart an. Im Zuge der Instandsetzung der Friedrich-Merz-Straße, wäre doch die Möglichkeit gegeben, das Zwischenstück mit der Teermaschine zu befestigen. Bürgermeister Buchwald will mit dem Architekturbüro Reitzel Kontakt aufnehmen, wegen der Befestigung diesen Wegstückes.</p> <p>03. In diesem Zusammenhang sprach Ortsbeiratsmitglied Wilhelm Brötz den Feldweg zwischen Götz (Rückseite Hauptstraße) und Sachse im Jochertweg an, der auch nicht befestigt ist. Wilhelm Brötz sprach hierbei das Fräsmaterial von Straßenbelag an, der für die Befestigung von Feldwegen geeignet sei.</p> <p>04. Ortsbeiratsmitglied Wilhelm Brötz sprach die Instandsetzung der Brücke an der Schuchmannsmühle an. Hierzu konnte Bürgermeister E. Buchwald berichten, dass es Schwierigkeiten mit den Landwirten gab, als er eine Furt vorschlug. Die Landwirte befürchten das technische Geräte bei der Durchfahrt beschädigt werden könnten. Nach dem Gewölbeeinsturz der alten Brücke, soll nun das Fundament bzw. die Seite gespundet werden. Die Ausschreibung soll in ca. 3 Wochen erfolgen.</p> <p>05. Der Ortsbeirat nimmt am Stadtpokalschießen des Schützenverein „Tell“ 1925 Rodau teil. Bernd Röder, Oliver Blüm und Harald Rauck erklärten sich bereit eine Mannschaft zu bilden. Sie werden diesen Termin am Donnerstag 21.03.2013 um 19.00 Uhr wahrnehmen.</p> <p>06. Bürgermeister E. Buchwald nahm zu dem bereits geforderten Behindertenparkplatz Stellung. Nach Überprüfung durch das Ordnungsamt wird der Parkplatz in der Eckstraße (Höhe Bushaltestelle) errichtet.</p> <p>07. Bürgermeister E. Buchwald berichtete über die von Hessen-Mobil geplante Fahrbahnrenovierung in der Hauptstraße. Hierbei sollen</p>			

	<p>auch Anschlüsse und Rohrverlegungen für Abwasser erneuert werden. Das Projekt ist für 2014/2015 in Planung. Zwischen dem Jochertweg und der Hauptstraße 4 ist zur Zeit eine Verkehrsberuhigung geplant.</p> <p>08. Ortsbeiratsmitglied Oliver Blüm verwies auf das Schild (Verschwisterung) das sich zur Seite geneigt hat, nach Möglichkeit soll der Städt. Bau- und Betriebshof dies wieder richten.</p>			
<p><b>Sitzungsende:</b> Ortsvorsteher Bernd Röder schloss die Sitzung um 20.55 Uhr</p>				
<p><b>Nächste Sitzung:</b> Dienstag 25.06.2013 - 20 Uhr im Gasthaus Rauth</p>				

Groß-Bieberau/Rodau 20.03.2013



Bernd Röder - Ortsvorsteher -



Helmut Ehrhardt - Schriftführer -